

Bildungsschema: Fahrzeuge

Übersicht: Wege nach der beruflichen Grundbildung

NACHDIPLOMAUSBILDUNGEN: NDS HF, CAS, DAS, MAS

FACHAUSBILDUNGEN UND KURSE	HÖHERE FACHPRÜFUNGEN (HFP)	HÖHERE FACHSCHULEN HF	FACHHOCHSCHULEN FH, UNI, ETH
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Automobil-Werkstattkoordinator/in AGVS</li> <li>– Carrosseriefachmann/-frau</li> <li>– Lizenzierte/r Luftfahrzeugmechaniker/in</li> <li>– TCS-Patrouilleur/in</li> <li>– Werkstattkoordinator/in im Carrosseriegewerbe</li> <li>– Verkehrsexperte/-expertin</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Baumaschinenmechanikermeister/in</li> <li>– Betriebswirt/in im Automobilgewerbe</li> <li>– Betriebsleiter/in Carrosserie</li> <li>– Betriebsleiter/in Zweiradbranche</li> <li>– Landmaschinenmechanikermeister/in</li> <li>– Motorgerätemechanikermeister/in</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Maschinenbautechniker/in HF: Schwerpunkt Flugzeugtechnik</li> </ul>	<p><u>FH mit Abschluss Bachelor</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Automobiltechnik</li> <li>– Aviatik</li> <li>– Verkehrssysteme</li> <li>– Maschinenteknik</li> </ul> <p><u>FH mit Abschluss Master:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Master of Science in Engineering FH (MSE), Mechanical Engineering (ME) oder Aviation (Avi)</li> </ul> <p><u>Uni/ETH mit Abschluss Bachelor und Master:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Maschineningenieurwissenschaften</li> </ul>
	<p><b>BERUFSPRÜFUNGEN (BP)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Automobiliagnostiker/in</li> <li>– Automobil-Serviceberater/in</li> <li>– Automobil-Verkaufsberater/in</li> <li>– Automobil-Werkstattkoordinator/in</li> <li>– Carrosseriewerkstattleiter/in</li> <li>– Diagnosetechniker/in Baumaschinen</li> <li>– Diagnosetechniker/in Landmaschinen</li> <li>– Diagnosetechniker/in Motorgeräte</li> <li>– Fahrzeugrestaurator/in</li> <li>– Luftfahrzeugtechniker/in</li> <li>– Reifenfachmann/-frau</li> <li>– Strassenhelfer/in</li> </ul>		

BERUFLICHE GRUNDBILDUNG MIT EIDG. FÄHIGKEITSZEUGNIS EFZ  
BERUFLICHE GRUNDBILDUNG MIT EIDG. BERUFSATTEST EBA

GYMNASIALE MATURITÄT,  
FACHMATURITÄT,  
BERUFSMATURITÄT

KURZ ERKLÄRT

Die **berufliche Grundbildung** gliedert sich in die zweijährigen beruflichen Grundbildungen mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) und die drei- und vierjährigen beruflichen Grundbildungen mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ). Sie zählen zusammen mit den allgemeinbildenden Schulen (Gymnasien, Fachmittelschulen) zur Sekundarstufe II.

Die **Berufsmaturität** kann während oder nach einer drei oder vierjährigen Grundbildung absolviert werden. Sie erlaubt in der Regel den Zugang zu einem Fachhochschulstudium im entsprechenden Berufsfeld.

Mit der **Passerelle** können Absolvierende einer Berufs- oder Fachmaturität nach einer Zusatzprüfung an einer schweizerischen Universität oder an einer Eidgenössischen Technischen Hochschule studieren.

Die **höhere Berufsbildung** umfasst den praktisch ausgerichteten Teil der Tertiärstufe und gliedert sich in die eidgenössischen Berufsprüfungen, die eidgenössischen höheren Fachprüfungen und die höheren Fachschulen.

**Eidgenössische Berufsprüfungen (BP)** schliessen mit einem eidgenössischen Fachausweis ab. Sie führen zu einer fachlichen Vertiefung oder Spezialisierung und zu Führungspositionen. Zulassung: EFZ oder gleichwertiger Abschluss und Berufserfahrung.

Wer die **Eidgenössische höhere Fachprüfung (HFP)** besteht, erhält ein eidgenössisches Diplom. Zulassung: EFZ oder gleichwertiger Abschluss, Berufserfahrung und je nach Prüfung eidgenössischer Fachausweis.

**Höhere Fachschulen HF** werden mit einem eidgenössisch anerkannten Diplom mit Zusatz „HF“ abgeschlossen. Eidgenössisch geregelt sind sowohl die Ausbildung wie auch die Prüfung. Zulassung: EFZ oder gleichwertiger Abschluss und Berufserfahrung.

**Fachhochschulen FH** werden nach dem Bologna-System abgeschlossen (Bachelor, Master). Zulassung: EFZ mit Berufsmaturität oder Fachmaturität und gymnasiale Maturität mit Zusatzqualifikationen.

**Universitäten und Eidgenössische Technische Hochschulen ETH** werden ebenfalls nach dem Bologna-System abgeschlossen (Bachelor, Master). Zulassung: gymnasiale Maturität oder Berufsmaturität/Fachmaturität mit Passerelle.